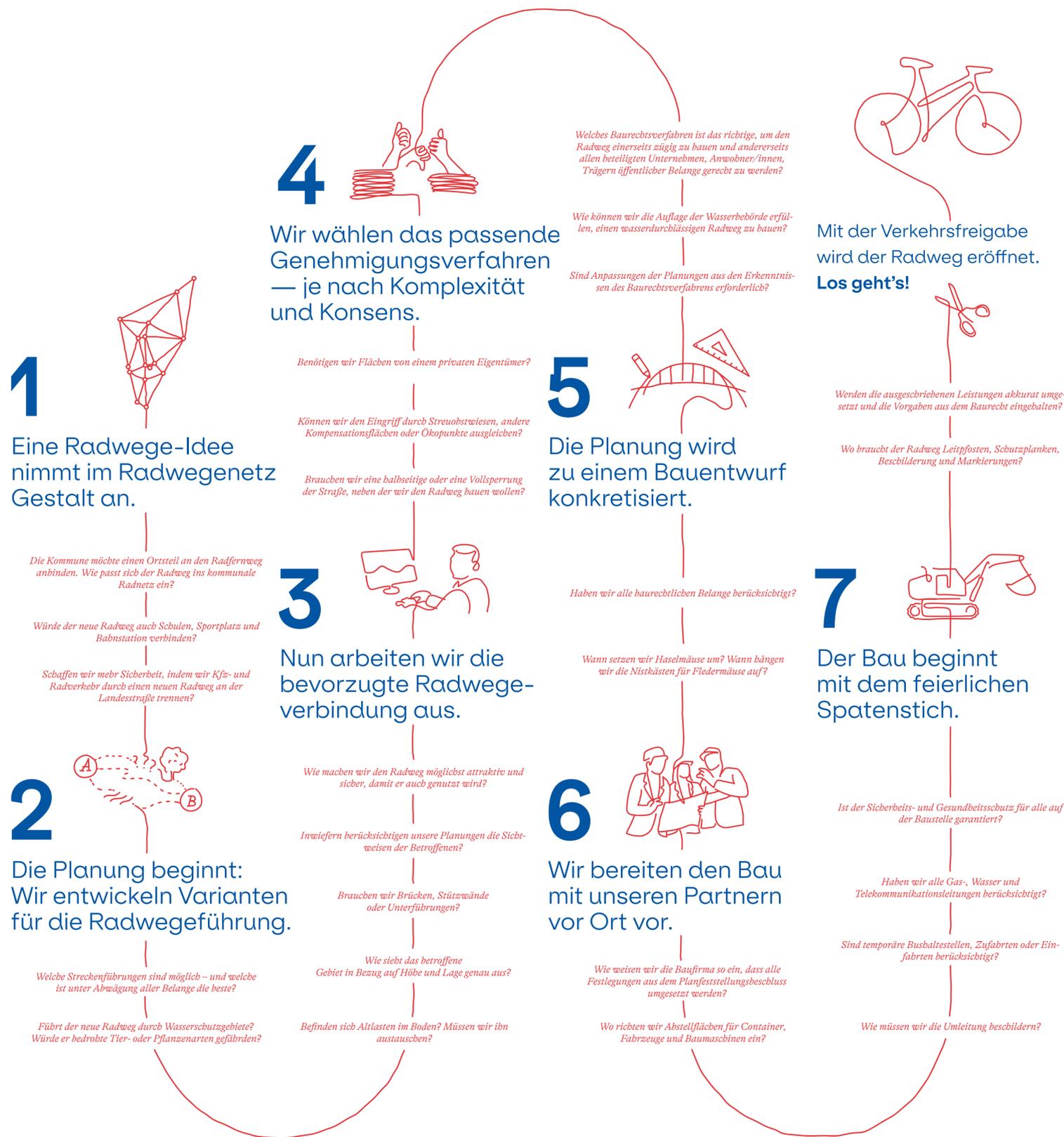




Warum dauert der Bau eines Radwegs so lange?



Das Warten auf unsere Radwege lohnt sich.

Auch wir bei Hessen Mobil wünschen uns schnell noch mehr attraktive Radwege für Hessen. Was allerdings Wenige wissen: Ihr Bau ist kaum weniger aufwendig als der einer Straße – ein Prozess, in dem wir vielfältige Perspektiven, Interessen und Gesetze berücksichtigen. Am Ende aber entstehen komfortable, sichere und langlebige Radwege bei möglichst geringem Eingriff in die Umwelt.

So planen und bauen wir Radwege an Bundes- und Landesstraßen

- 1 Konzeption**
Für Radwegeprojekte an Bundes- und Landesstraßen gilt: Zunächst muss die Bedeutung des neuen Radwegs für den Radverkehr in der Region und anschließend im Vergleich mit anderen Vorschlägen in ganz Hessen geprüft werden. Wenn das Projekt als vordringlich erachtet wird und in der Zuständigkeit von Hessen Mobil liegt – also an einer Bundes- oder Landesstraße – nehmen wir es in unser Planungsprogramm auf.
- 2 Vorplanung**
In der Vorplanung prüfen wir die Voraussetzungen vor Ort, um Varianten für die Radwegeführung zu entwickeln. Dazu sammeln wir Daten zu Topografie und Umweltaspekten wie Arten-, Landschafts- und Wasserschutz. Wo würden zusätzliche Bauwerke benötigt? Wir erarbeiten mögliche Varianten und stimmen sie mit Grundstückseigentümer/innen, Behörden und anderen Betroffenen ab. Am Ende entscheiden wir uns für die bestmögliche Radwegeführung.
- 3 Entwurfsplanung**
Nun arbeiten wir die bevorzugte Radwegeverbindung aus. Wir konkretisieren die Streckenvermessung und nehmen erste Bohrungen zur Prüfung auf Kampfmittel oder Abfallrückstände im Boden vor. Wir planen Brücken, Stützwände und andere Bauwerke. Unsere Landespfleger/innen ermitteln, ob und welche Arten umgesiedelt werden müssen. Diese konkrete Planung wird wieder mit allen Betroffenen abgestimmt. So stellen wir sicher, dass alle wesentlichen Belange – vom Schutz der Gewässer bis zu den Bedürfnissen von Anwohner/innen und Landwirt/innen – bedacht wurden.
- 4 Genehmigungsplanung**
Es gibt drei Baurechtsverfahren: Planfeststellung, Plangenehmigung und das Entfallen der beiden Verfahren. Für welches Verfahren wir uns in der Genehmigungsplanung entscheiden, hängt 1. ab von der Komplexität des Vorhabens, 2. der Möglichkeit, Konsens zwischen Grundstückseigentümer/innen, Behörden und andere Betroffenen herzustellen sowie 3. vom Umfang des Eingriffs in die Umwelt. Die Planfeststellung ist das Verfahren, bei dem alle Unterlagen der Planung für Betroffene und die interessierte Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. In der Genehmigungsplanung wählen wir je nach Situation das passende Verfahren. Nach intensiven Abstimmungen wird Baurecht geschaffen. Damit sind alle Bestandteile der Planung genehmigt.
- 5 Ausführungsplanung**
Die Planung wird zu einem Bauentwurf konkretisiert. Dies geschieht unter Berücksichtigung umweltfachlicher Belange und der Auflagen aus dem Baurecht. Wir arbeiten die Bauwerkskizzen zu Bauwerksentwürfen aus. Manchmal werden parallel zur Ausführungsplanung bereits Ausgleichsmaßnahmen durchgeführt, beispielsweise Streuobstwiesen angelegt. Am Ende des Prozesses übergeben unsere Planer/innen die Unterlagen ans Bauteam.
- 6 Bauvorbereitung**
Wir bereiten die Fläche für den Radweg vor, führen Rodungsarbeiten und Kampfmitteluntersuchungen durch, klären den Umgang mit Leitungen für Gas, Wasser, Strom und Telekommunikation. Die Baustellenverkehrs-führung – Sperrungen, Umleitungen, etc. – wird mit Verkehrsbehörde, Polizei, Kommune, Rettungsdiensten u.a. abgestimmt. Schließlich schreiben wir das Bauprojekt aus und vergeben es an ein qualifiziertes Bauunternehmen.
- 7 Bauausführung**
Der Bau beginnt mit dem feierlichen Spatenstich. Wir stecken die Trasse ab und weisen die Baufirma in die Baustelle ein. Diese richtet nun Flächen für Container, Fahrzeuge, Maschinen ein und kümmert sich um die Verkehrs-führung während der Bauzeit. Nun wird der Radweg samt Brücken und Stützwänden gebaut. Anschließend statten wir die Strecke mit Leitpfosten, Schutzplanken, Beschilderung und Markierungen aus. Mit der Verkehrsfreigabe wird der Radweg feierlich eröffnet.